

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Christian Zander (CDU)

vom 06. Oktober 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. Oktober 2022)

zum Thema:

Baumaßnahmen am Bahnübergang Buckower Chaussee im Zeitplan

und **Antwort** vom 20. Oktober 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Oktober 2022)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Christian Zander (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13500
vom 06.10.2022
über Baumaßnahmen am Bahnübergang Buckower Chaussee im Zeitplan

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft zum Teil Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die Deutsche Bahn AG (DB AG) um Stellungnahmen gebeten. Sie werden in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Wann wird die Ersatzhaltestelle der Buslinien in westlicher Fahrtrichtung endlich näher an den S-Bahnhof verlegt, nachdem die Verlegung im Juni 2022 für den Monat August 2022 angekündigt war (siehe Schriftliche Anfrage 19/12056)?

Frage 2:

Was ist der Grund dafür, dass sich die Ersatzhaltestelle auch Anfang Oktober noch immer nahe der Tankstelle befindet und die Fahrgäste für das Umsteigen einen längeren Fußweg auf sich nehmen müssen?

Antwort zu 1 und 2:

Auf Grund des Sachzusammenhangs werden die Fragen Nr. 1 und 2 gemeinsam beantwortet

Die DB AG teilt hierzu mit:

„Bei den Arbeiten der Berliner Wasserbetriebe hat es im Sommer 2022 Verzögerungen gegeben, die zu Anpassungen im Bauablauf führten. Aufgrund der zeitlichen Verschiebung wird die Bushaltestelle nicht mehr, wie ursprünglich geplant, verlegt werden.“

Frage 3:

Sind die Baumaßnahmen am Bahnübergang Buckower Chaussee im Zeitplan, so dass eine vollständige Sperrung wie ursprünglich gedacht ab Dezember 2022 erfolgt?

Frage 4:

Falls diese nicht im Zeitplan sind, welche Verzögerungsgründe sind aufgetreten und ab wann wird die vollständige Sperrung stattdessen erfolgen?

Antwort zu 3 und 4:

Auf Grund des Sachzusammenhangs werden die Fragen Nr. 3 und Nr. 4 gemeinsam beantwortet

Die DB AG teilt hierzu mit:

„Die Baumaßnahmen befinden sich insgesamt im Zeitplan. Die Schließung des Bahnübergangs für alle Verkehrsteilnehmer wird zum Dezember 2022 erfolgen. Die BVG wird bereits ab dem 21. November 2022 nur noch von der Westseite den Bahnhof anfahren. Die Haltestelle auf der Ostseite entfällt damit komplett.“

Berlin, den 20.10.2022

In Vertretung

Dr. Meike Niedbal
Senatsverwaltung für
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz